



Benutzerhandl



DE



FRONTWHEEL  
AUSGABE 15 - 2016

# Vielen Dank

## für den Kauf eines RGK Produkts

Wir hoffen, dass das Produkt und der Service, den Sie erhalten haben, Ihre Erwartungen erfüllt hat. Bitte nehmen Sie sich Zeit, die Bedienungsanleitung durchzulesen, um sich mit Ihrem neuen Rollstuhl von RGK vertraut zu machen und um sicherzustellen, dass Sie damit die optimale Leistung und Lebensdauer Ihres Rollstuhls erzielen.



Russel Simms,  
Geschäftsführer RGK

### **WARNUNG!**

Verwenden Sie dieses Gerät nur, wenn Sie dieses Handbuch gelesen und verstanden haben. Wenn Sie die Warnungen und Anweisungen nicht verstehen, wenden Sie sich an einen Therapeuten oder Medizinprodukte-Fachberater, bevor Sie den Rollstuhl benutzen, da sonst Körperverletzungen oder Sachschäden auftreten können.

 RGK Wheelchairs erklärt als Hersteller, dass die Leichtgewichtrollstühle die Anforderungen der Richtlinien 93/42/EWG / 2001/47/EWG erfüllen.

Wenn Sie Fragen zum Gebrauch, zur Wartung und Sicherheit Ihres Rollstuhls haben, wenden Sie sich bitte an RGK oder den zuständigen, zugelassenen RGK-Fachhändler.  
RGK Wheelchairs, Units 8a/b/c, Ring Road, Zone 2,  
Burntwood Business Park, Burntwood, Staffordshire, WS7  
3JQ, Großbritannien  
[info@rgklife.com](mailto:info@rgklife.com)

# Inhalt

<b>3</b>	<b>Über / Kompatibilität</b>	<b>7</b>	<b>Komplett einrichten</b>
3	Kompatible Rollstühle von RGK	7	Montage Ihres FrontWheel
<b>4</b>	<b>Sicherheitshinweise</b>	7	Haken für Fußraste einrichten
4	Allgemeine Warnungen	8	Position der Klemme einstellen
<b>5</b>	<b>FrontWheel - die Grundlagen</b>	<b>11</b>	<b>Kurzanleitung</b>
<b>6</b>	<b>Betrieb</b>	11	An Ihren Rahmen anklemmen
6	FRONTWHEEL in der oberen Stellung arretieren	13	20-35 mm
6	FRONTWHEEL in der unteren Stellung arretieren	13	Von Ihrem Rahmen lösen

## Über / Kompatibilität

Das FrontWheel ist ein Zubehörteil für Ihren Rollstuhl, das Ihnen beim täglichen Gebrauch Ihres Rollstuhls mehr Flexibilität bietet: Sie können damit einfach über Gras, Pflastersteine, Schlamm, Kies und andere unebene Untergründe fahren- die Lenkräder bleiben jederzeit leicht angehoben und brühren den Boden nicht- vorwärts wie rückwärts.

### WARNUNG!

Max. Nutzergewicht 125 kg

#### Kompatible Rollstühle von RGK

- RGK TIGA
- RGK TIGA FX

Bei manchen maßgeschneiderten Rahmen oder Rollstuhloptionen ist die Montage des FRONTWHEEL unter Umständen nicht möglich.

Bitte fordern Sie eine Kompatibilitätsprüfung Ihres Rollstuhls an.

# Sicherheitshinweise

## Allgemeine Warnungen

Damit Sie mit dem zusätzlichen Rad so schnell wie möglich vertraut werden, lesen Sie bitte die Anleitung genau durch. Sie gewährleistet Ihre Sicherheit und die ordnungsgemäße Verwendung des zusätzlichen Rades.

### ⚠️ WARNUNG!

Bitte beachten Sie die Warnungen und die Sicherheitshinweise. Dadurch werden Schäden oder Unfälle vermieden.

### ► HINWEIS:

Bitte stellen Sie die Bedienungsanleitung allen Personen zur Verfügung, die Ihren Rollstuhl aktiv oder passiv bewegen!

### ⚠️ WARNUNG!

Rückhaltesystem für den Rollstuhl verwenden und Gurte anlegen.

- Das zusätzliche Rad ist ein Zubehörteil für Rollstühle und muss für jeden Rollstuhl individuell angepasst werden.
- Der Hersteller haftet nicht für Sach- oder Personenschäden, die durch die unsachgemäße Verwendung oder Verwendung mit technischen Änderungen des zusätzlichen Rades verursacht wurden, diese Haftung wird ausgeschlossen.
- Die Montage des zusätzlichen Rades darf nur von einer dafür zugelassenen, entsprechend geschulten Person durchgeführt werden. Die Bedienungsanleitung ist zu beachten.
- Es darf nur die vollständige Kombination der von einem Fachhändler für den Rollstuhl modifizierten Komponenten verwendet werden.
- Das zusätzliche Rad darf nur von Personen verwendet werden, die körperlich dazu in der Lage sind und die Bedienungsanleitung beachten.
- Das zusätzliche Rad darf nur auf geeignetem Untergrund verwendet werden und ist bis zum doppelten Schrittempo (10 km/h) als Maximum zugelassen.

### ⚠️ GEFAHR!

- Eine falsche Einstellung des FrontWheel wirkt sich negativ auf den Kippunkt aus und kann zum Umkippen nach hinten führen, wenn der Benutzer nicht mit der Benutzung des Rollstuhls vertraut ist.

Verletzungsgefahr!

- Änderungen der Rückenbespannung oder des Rückenwinkels können sich negativ auf den Kippwinkel auswirken, da dadurch der Schwerpunkt geändert wird.
- Der ideale Kippwinkel sollte für die hauptsächliche Nutzung des Rollstuhls bestimmt werden.

### ⚠️ WARNUNG!

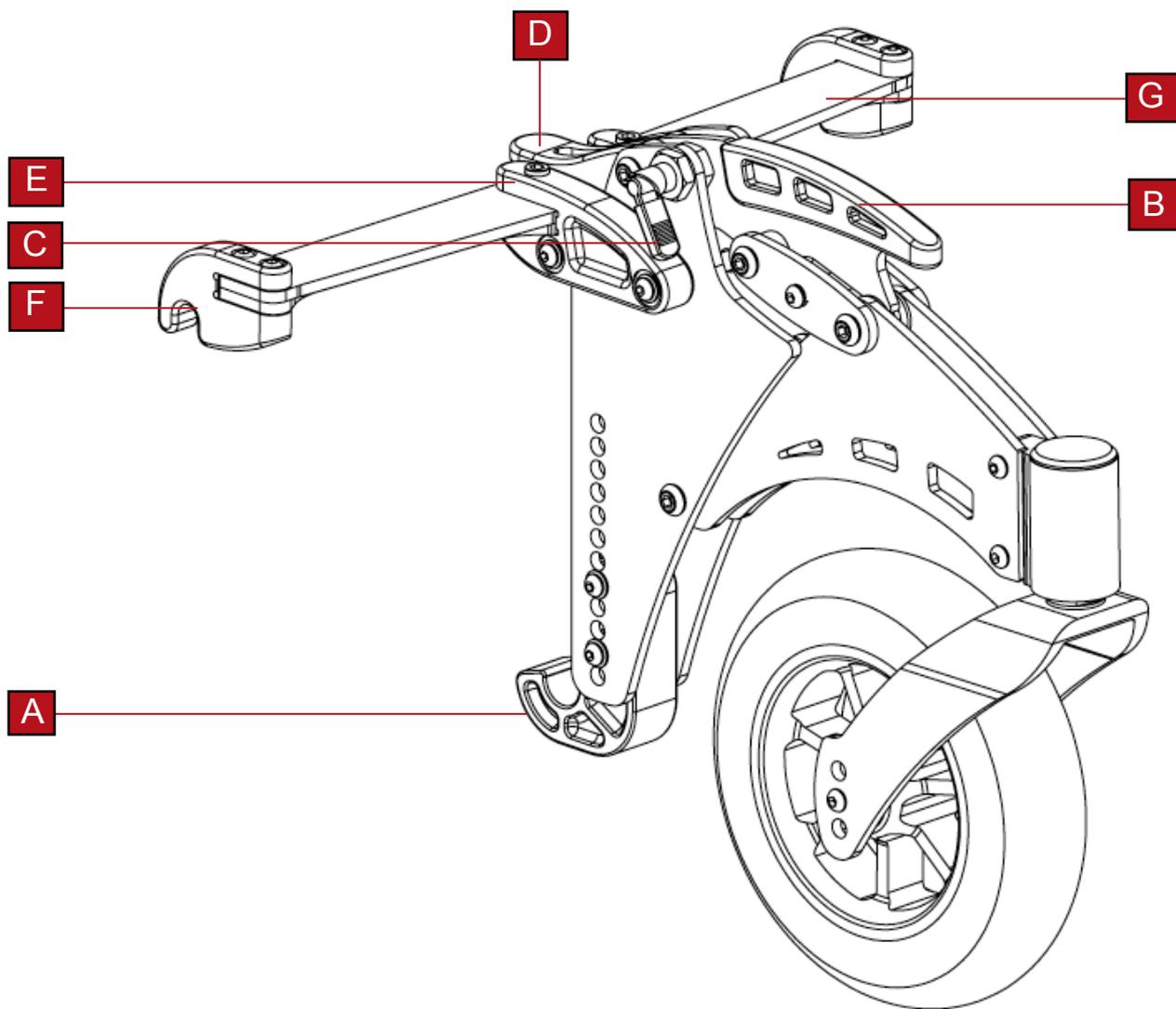
- Wenn Sie mit einem zusätzlichen Rad (FrontWheel) fahren, können Sie leicht eine höhere Geschwindigkeit erzielen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie bergab fahren.
- Wenn Sie längere Zeit mit dem Greifring bremsen, können sich dadurch die Handflächen erwärmen und dadurch ein weiteres Bremsen erschweren.
- Befahren Sie Gefälle/ Steigungen nur, wenn Sie die Kontrolle haben.
- Sturz- und Verletzungsgefahr!

### ⚠️ VORSICHT!

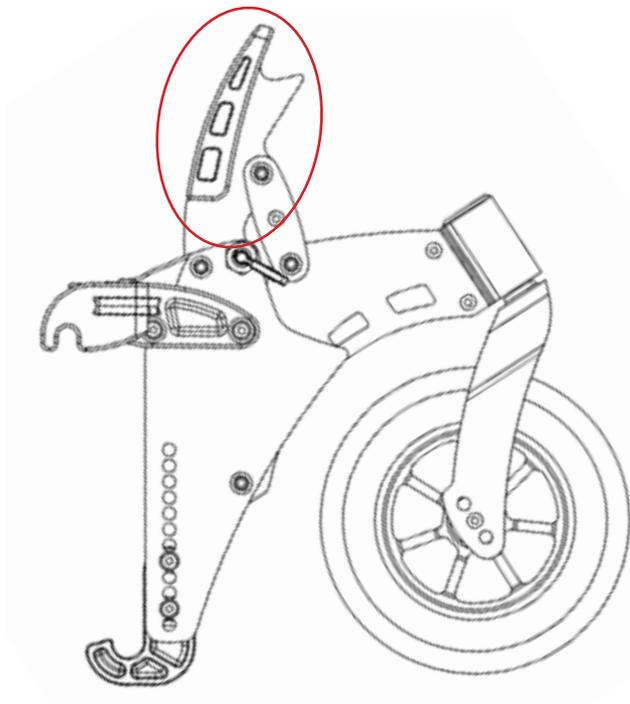
Überprüfen Sie die Schraubverbindungen regelmäßig auf festen Sitz und ziehen Sie sie bei Bedarf an!

# FrontWheel - die Grundlagen

- A Fußrastenhaken
- B Verschlusshebel
- C Verriegelung
- D Klemmgriff
- E Plattenhalterung
- F Rollstuhlhaken
- G Hakenplatte

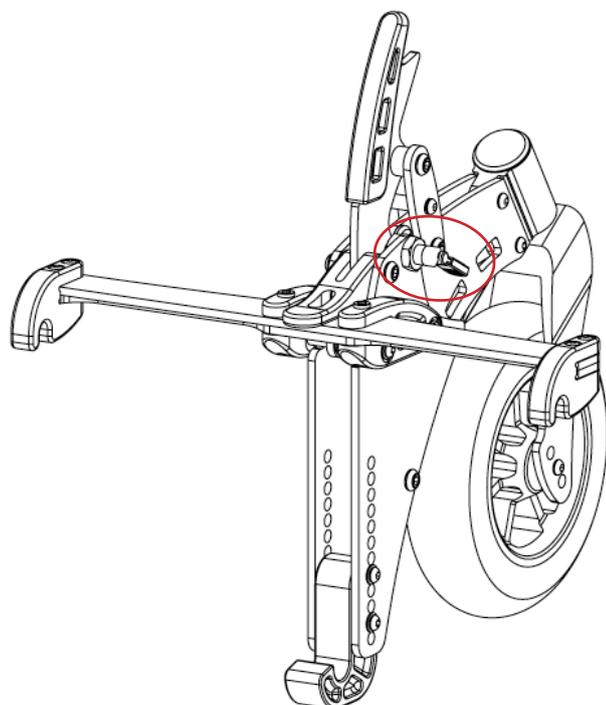


# Betrieb



## FRONTWHEEL in der oberen Stellung arretieren

Dazu den Verschlusshebel des FrontWheel (rot markiert) ziehen, bis er einrastet. Das eingerastete FrontWheel sieht so aus.



## FRONTWHEEL in der unteren Stellung arretieren

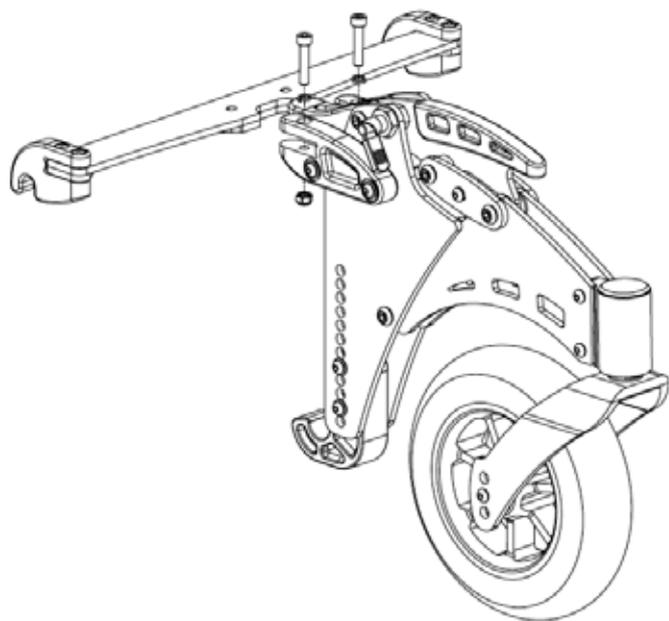
Dazu an der Verriegelung (rot markiert) ziehen, dann federt die Vorderseite des FrontWheel nach unten und wird in der unteren Stellung arretiert.

### ► HINWEIS:

Wenn Ihr FrontWheel bereits von RGK komplett eingerichtet wurde und die Klemmen an Ihrem Rollstuhl angebracht wurden, gehen Sie jetzt bitte zum Abschnitt Kurzanleitung weiter. Wenn dies noch nicht durchgeführt wurde und Sie die Klemmen selbst anbringen müssen, gehen Sie bitte zuerst zum Abschnitt Komplett einrichten.

# Komplett einrichten

Wenn Ihr FrontWheel bereits von RGK komplett eingerichtet wurde, können Sie die folgenden Schritte überspringen und direkt zum Abschnitt **Kurzanleitung** weitergehen.

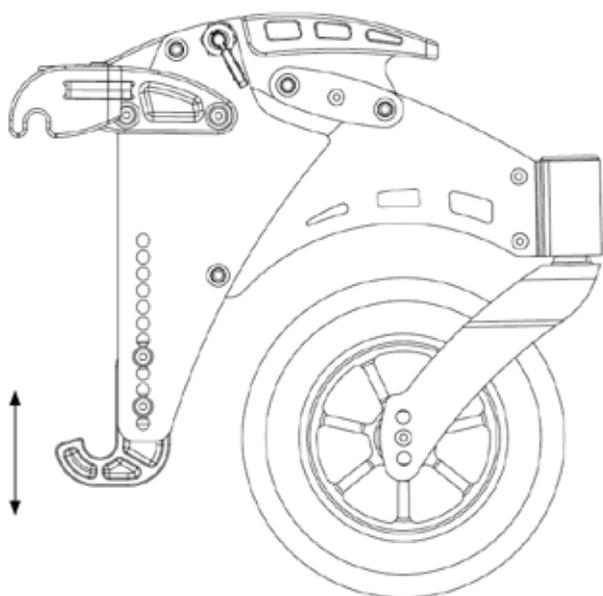


## Montage Ihres FrontWheel

Nehmen Sie die zwei Schrauben, Federscheiben und Nyloc-Muttern von den beiden Halterungen an der Rückseite des FrontWheel ab und schieben Sie dann die Hakenplatte in die Halterungen. Fluchten Sie die Löcher in den Halterungen mit den Löchern in der Platte und befestigen Sie die Platte mit den beiden Schrauben wie in der Abbildung links gezeigt.

### ⚠️ WARNUNG!:

Überprüfen Sie vor dem Gebrauch, dass die Schrauben fest angezogen sind.



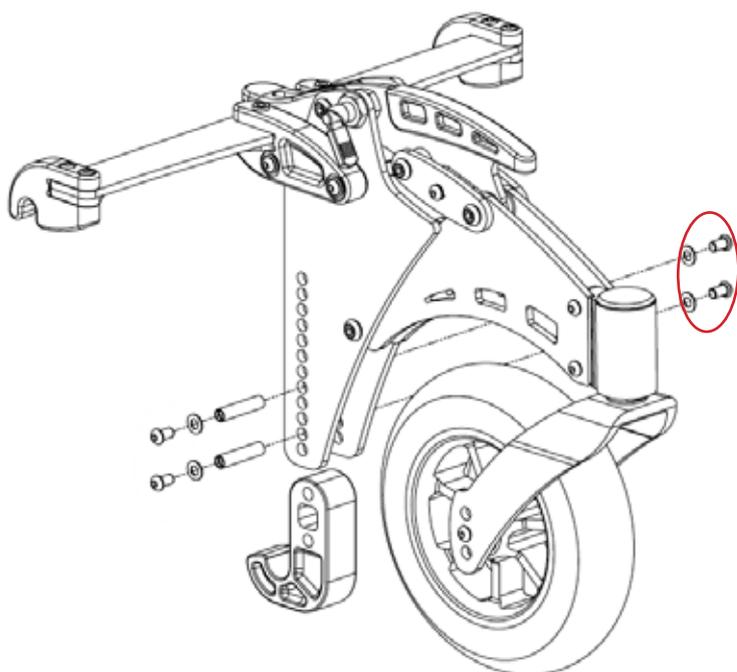
## Haken für Fußraste einrichten

Führen Sie diesen Schritt nur durch, wenn Sie die Höhe der Fußraste seit der Bestellung Ihres Rollstuhls geändert haben.

Der Fußrastenhaken kann wie in der Abbildung gezeigt nach oben oder unten verschoben werden.

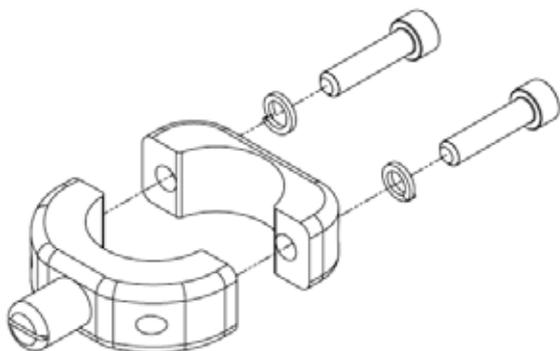
- Wenn Sie die Fußraste nach oben verstellt haben, verschieben Sie den Haken nach oben
- Wenn Sie die Fußraste nach unten verstellt haben, verschieben Sie den Haken nach unten

Fortsetzung auf der nächsten Seite >



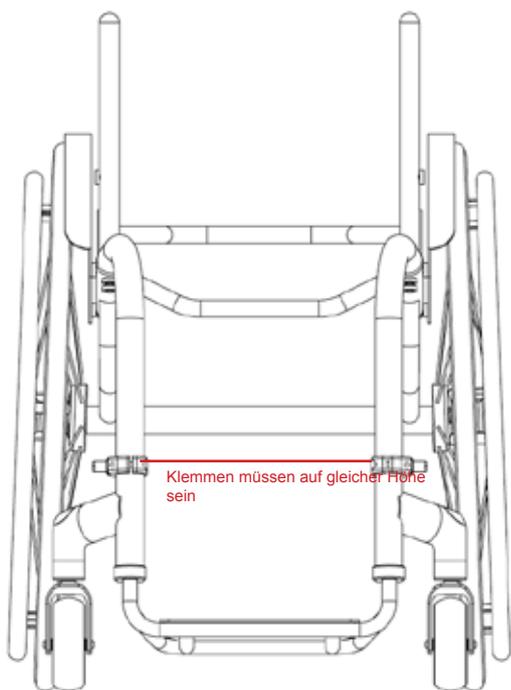
Fortsetzung von der vorherigen Seite >

Nehmen Sie dazu die rot markierten Schrauben vom FrontWheel ab und ziehen Sie die Achsen vorsichtig heraus. Dadurch kann dann der Haken für die Fußraste abgenommen und in die richtige Position gebracht werden. Siehe die Abbildung auf der linken Seite. Die Achsen wieder durch das FrontWheel und den Fußrastenhaken stecken und die Schrauben wieder anziehen.  
**Überprüfen Sie vor dem Gebrauch, dass die Schrauben fest angezogen sind.**



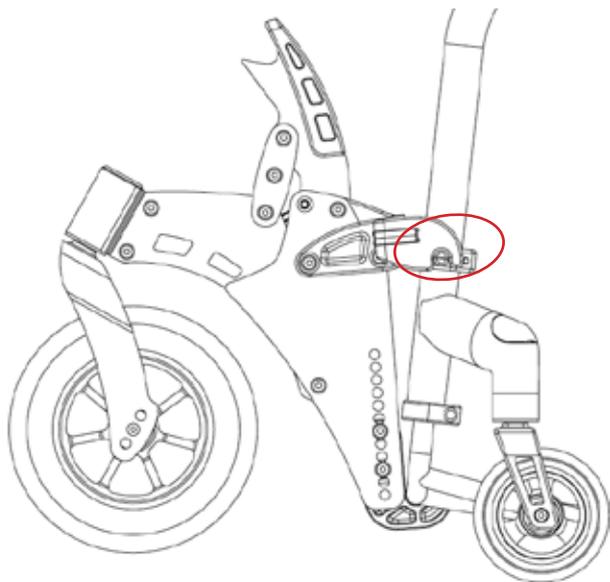
**Position der Klemme einstellen**

Die Schrauben an den mitgelieferten Klemmen wie abgebildet lösen, damit sie an den Rahmenrohren Ihres Rollstuhls befestigt werden können.



Die Klemmen so anbringen, dass die Pins aus hochglanzpoliertem Stahl nach außen zeigen, und nur so fest anziehen, dass Sie sie an den Rahmenrohren noch nach oben oder unten verschieben können.

Fortsetzung auf der nächsten Seite >

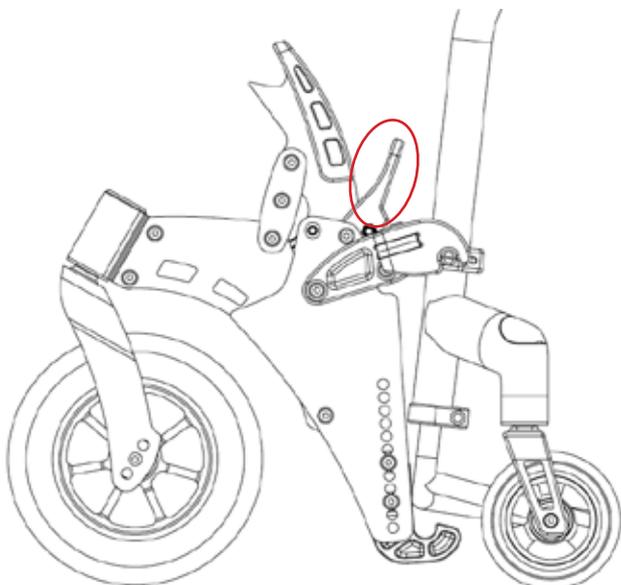


Fortsetzung von der vorherigen Seite >

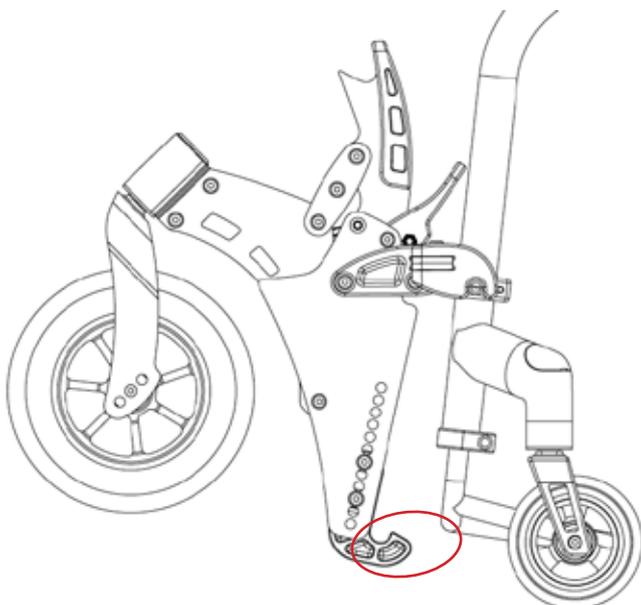
Als Nächstes:

Das FrontWheel in der oberen Position arretieren und den Fußrastenhaken unter Ihrer Fußraste anbringen. Stellen Sie die Positionen der Klemmen an den Rahmenrohren so ein, dass das FrontWheel wie in der Abbildung links gezeigt eng an Ihrer Fußraste und an den Pins aus Stahl anliegt. In dieser Position sollte sich das FrontWheel über dem Boden befinden. Wenn das nicht der Fall ist, muss der Fußrastenhaken entsprechend verstellt werden.

Wenn keine Lücke vorhanden ist, verschieben Sie den Fußrastenhaken nach unten.

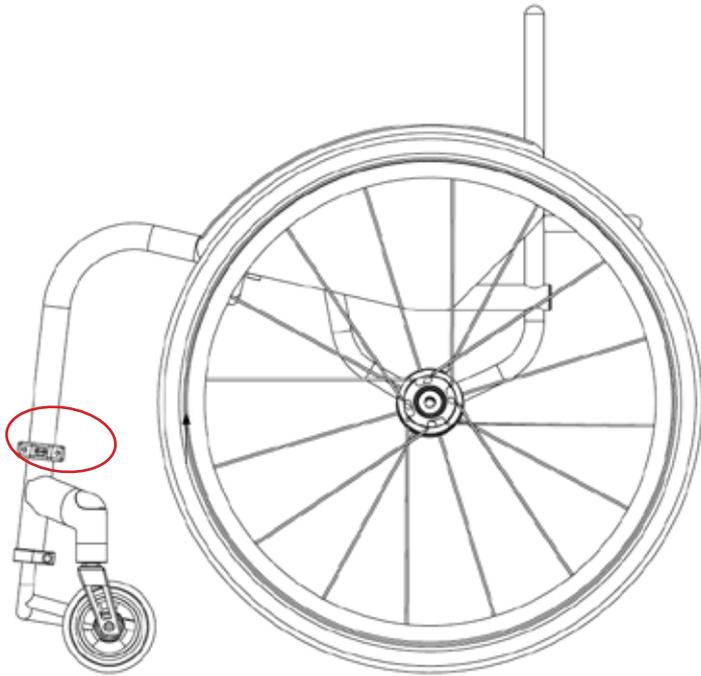


Nehmen Sie als Nächstes das FrontWheel ab, heben Sie dazu den Klemmengriff an.



Schwenken Sie den Fußrastenhaken unter der Fußraste Ihres Rollstuhls heraus und heben Sie ihn von den Pins aus Stahl ab.

Fortsetzung auf der nächsten Seite >

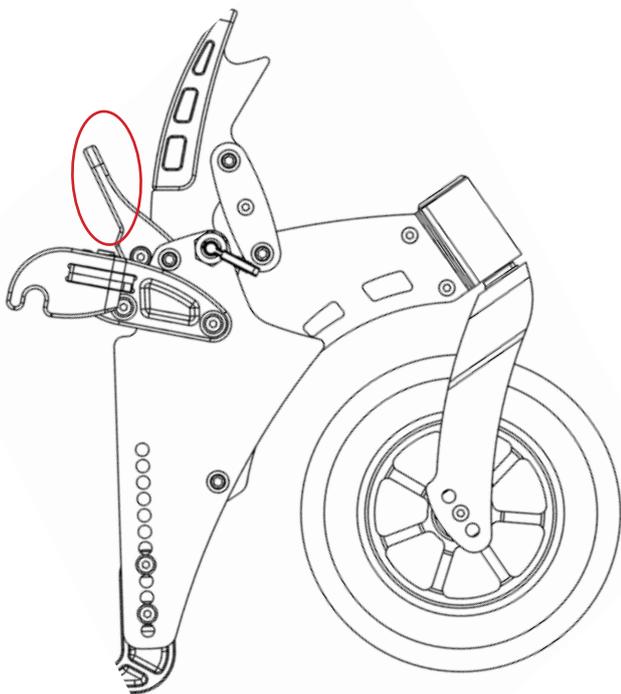


Fortsetzung von der vorherigen Seite >

Verschieben Sie zum Abschluss die Klemmen an den Rahmennrohren um weitere 5 mm nach oben und ziehen Sie die Schrauben auf ein Drehmoment von 15 Nm an, dadurch wird ein besonders guter Sitz des FrontWheel gewährleistet.

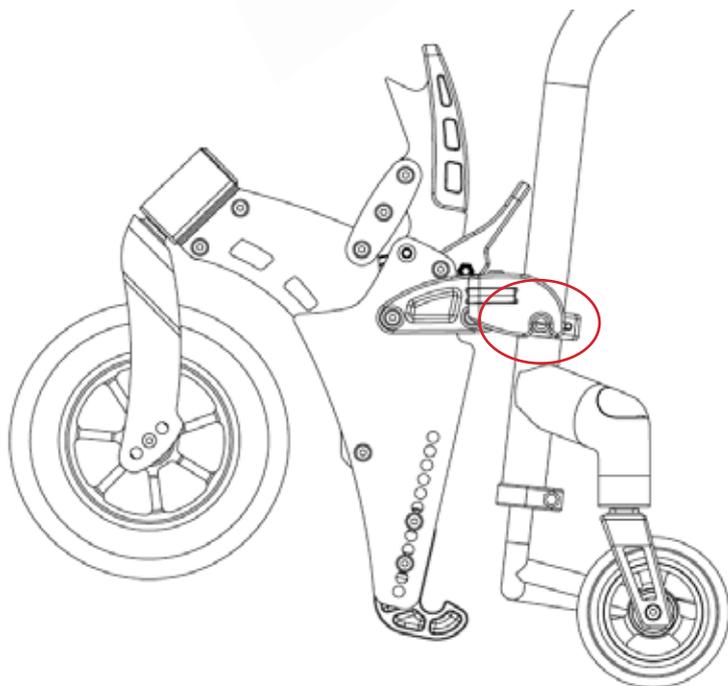
**Nachdem sich die Klemmen jetzt in der richtigen Position befinden, fahren Sie mit dem Abschnitt Kurzanleitung fort.**

# Kurzanleitung



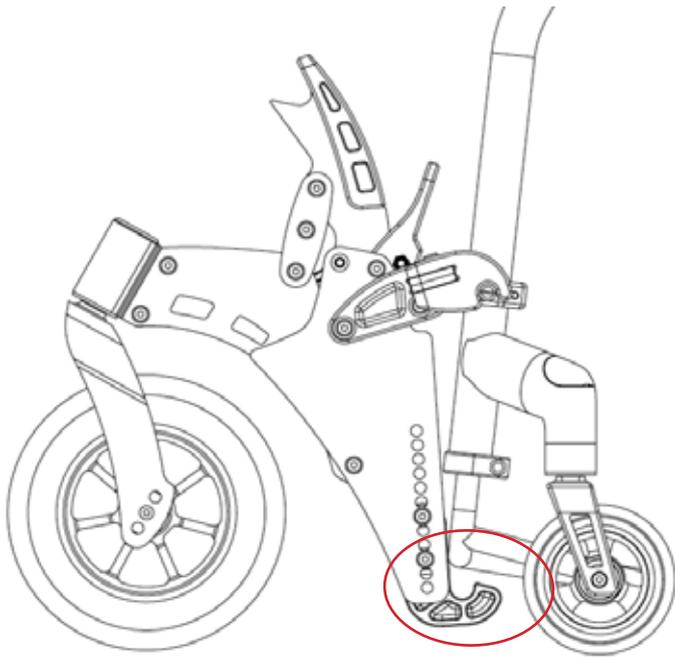
## An Ihren Rahmen anklemmen

Dazu muss das FrontWheel arretiert sein, also ziehen Sie den Verschlusshebel nach oben, bis ein Klickgeräusch hörbar ist. Der Klemmengriff muss ebenfalls nach oben gestellt sein (rot markiert). Danach sieht Ihr FrontWheel so aus.



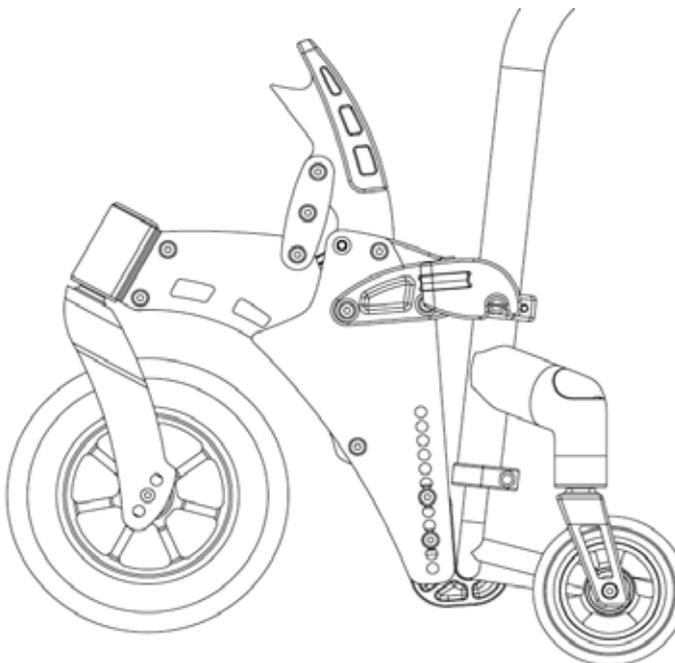
Hängen Sie die Rollstuhlhooken des FRONTWHEEL jetzt in den Pins aus hochglanzpoliertem Stahl ein.

Fortsetzung auf der nächsten Seite >



Fortsetzung von der vorherigen Seite >

Lassen Sie den Fußrastenhaken unter der Fußraste Ihres Rollstuhls einhaken.



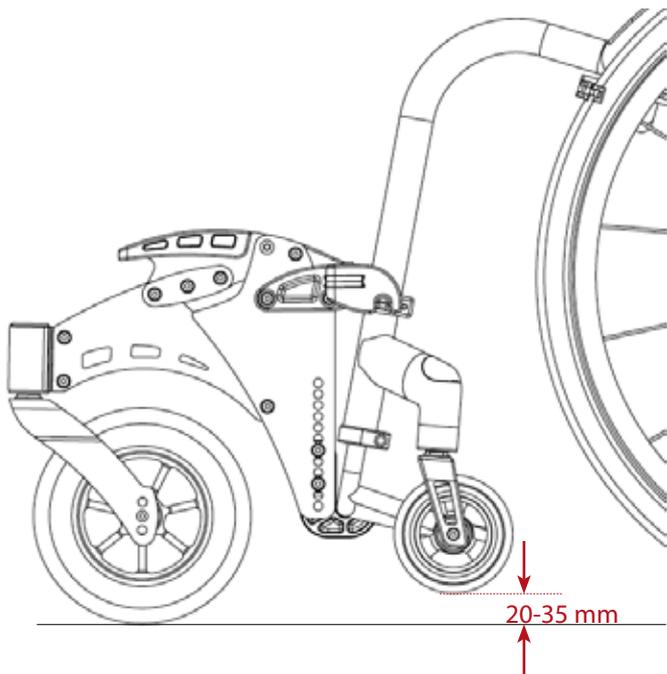
Zum Arretieren des FrontWheels drücken Sie den Klemmengriff nach unten, bis er die Hakenplatte berührt.

Ihr FrontWheel sollte jetzt sicher an Ihrem Rollstuhl angebracht sein und das Rad des FrontWheels sollte sich über dem Boden befinden.

Sie können Ihr FrontWheel jetzt in der unteren Stellung arretieren, indem Sie die Verriegelung an der Seite ziehen, dadurch wird das Rad auf den Boden abgesenkt. Zum Arretieren gibt es zwei Möglichkeiten:

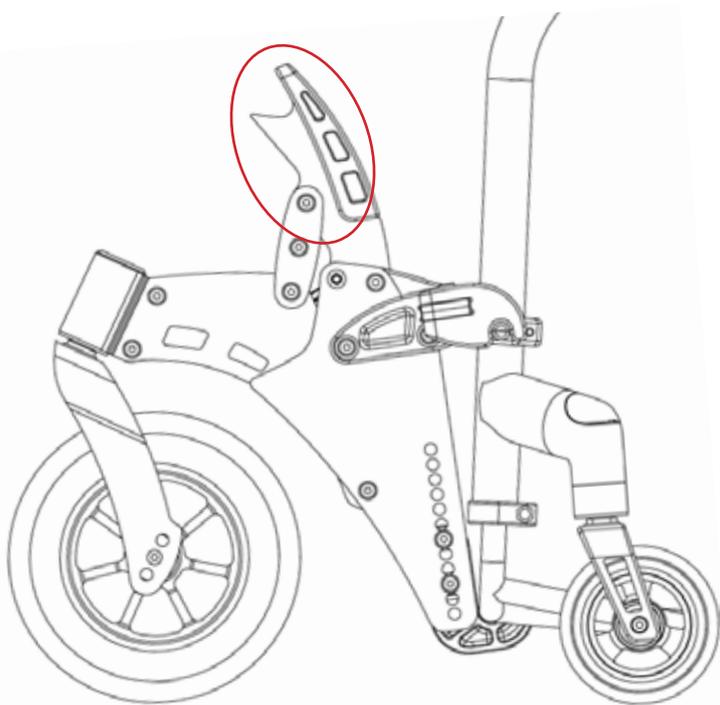
1. Kippen Sie Ihren Rollstuhl an und lassen Sie die vorderen Lenkräder Ihres Rollstuhls dabei vom Boden abheben. Dadurch federt das FrontWheel nach unten und wird arretiert und Ihre Lenkräder werden vom Boden abgehoben.
2. Drücken Sie den Verschlusshebel nach unten, bis er in dem Anschlag aus Kunststoff sitzt und Ihre vorderen Lenkräder sich über dem Boden befinden.

Fortsetzung auf der nächsten Seite >



Fortsetzung von der vorherigen Seite >

Danach sollte Ihr Rollstuhl wie in der Abbildung links gezeigt aussehen, die Lenkräder sollten sich 25 - 35 mm über dem Boden befinden.



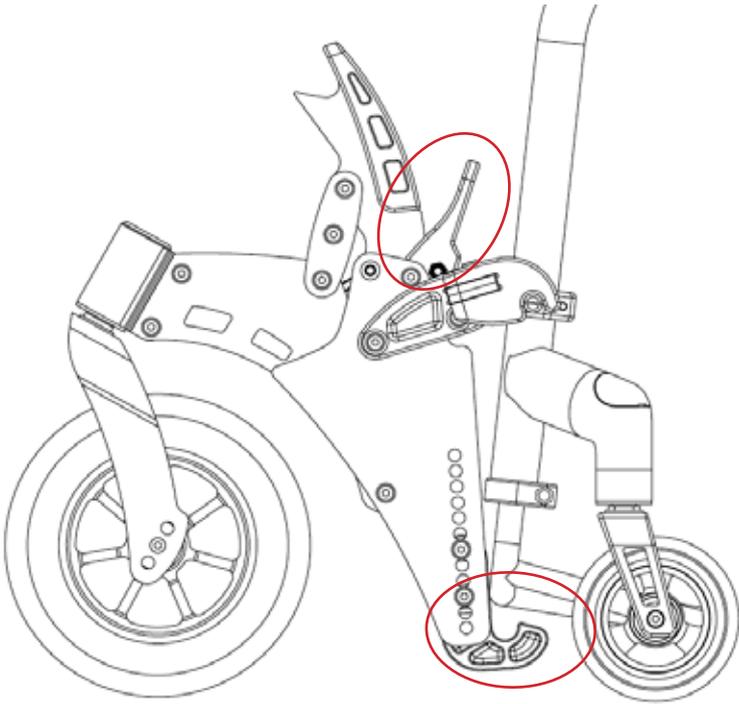
#### Von Ihrem Rahmen lösen

Um das FrontWheel vom Rahmen zu lösen, arretieren Sie zuerst das FrontWheel, indem Sie den Verschlusshebel nach oben ziehen, bis er einrastet. Dadurch werden die vorderen Lenkräder auf den Boden abgesenkt.

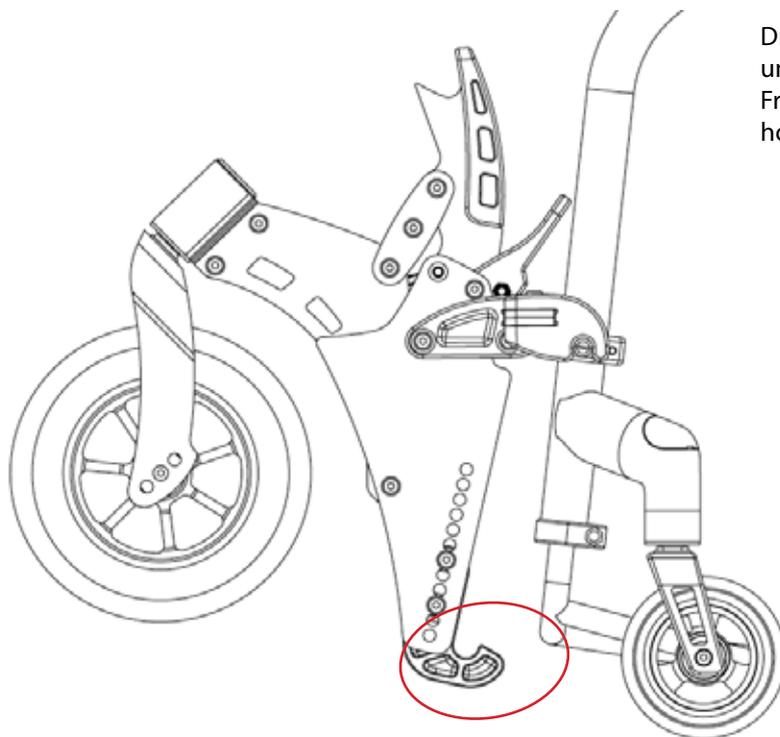
Fortsetzung auf der nächsten Seite >

Fortsetzung von der vorherigen Seite >

Ziehen Sie den Klemmengriff jetzt nach oben, dadurch wird der Fußrastenhaken von der Fußraste gelöst.



Drehen Sie den Fußrastenhaken zum Abschluss unter der Fußraste heraus, dadurch können Sie das FrontWheel gerade nach oben und von den Pins aus hochglanzpoliertem Stahl abheben.



# Fehlersuche

Wenn mein FrontWheel-Rad am Rollstuhl angeklemt und verriegelt ist, berührt es den Boden.

Wenn das passiert, versetzen Sie den Fußrastenhaken am Vorderrad ein Loch weiter nach unten. Wenn Sie das machen, müssen die Klemmen am Rahmen ebenfalls nach oben verschoben werden.

Sunrise Medical AS  
Dynamitveien 14B  
1400 SKI  
Norway  
Telef: +47 66963800  
Faks: +47 66963880  
www.SunriseMedical.no

Sunrise Medical AB  
Box 9232  
400 95 Göteborg  
Sweden  
Tel: +46 (0)31 748 37 00  
Fax: +46 (0)31 748 37 37  
www.SunriseMedical.se

MEDICCO s.r.o.  
H – Park, Heršpická 1013/11d,  
625 00 Brno  
Czech Republic  
Tel.: (+420) 547 250 955  
Fax: (+420) 547 250 956  
www.medicco.cz  
info@medicco.cz  
Bezplatná linka 800 900 809

Sunrise Medical ApS  
Park Allé 289 G  
DK-2605 Brøndby  
Tlf. 70 22 43 49  
Email: info@sunrisemedical.dk

Sunrise Medical Pty. Ltd.  
6 Healey Circuit, Huntingwood, NSW  
2148,  
Australia  
Phone: 9678 6600,  
Orders Fax: 9678 6655,  
Admin Fax: 9831 2244.  
Australia  
www.sunrisemedical.com.au

Sunrise Medical GmbH & Co. KG  
Kahlbachring 2-4  
69254 Malsch/Heidelberg  
Deutschland  
Tel.: +49 (0) 7253/980-0  
Fax: +49 (0) 7253/980-222  
www.SunriseMedical.de

Sunrise Medical  
Thorns Road  
Brierley Hill  
West Midlands  
DY5 2LD  
England  
Phone: 0845 605 66 88  
Fax: 0845 605 66 89  
www.SunriseMedical.co.uk

Sunrise Medical S.L.  
Polígono Bakiola, 41  
48498 Arrankudiaga – Vizcaya  
España  
Tel.: +34 (0) 902142434  
Fax: +34 (0) 946481575  
www.SunriseMedical.es

Sunrise Medical Poland  
Sp. z o.o.  
ul. Elektronowa 6,  
94-103 Łódź  
Polska  
Telefon: + 48 42 275 83 38  
Fax: + 48 42 209 35 23  
E-mail: pl@sunrisemedical.de  
www.Sunrise-Medical.pl

Sunrise Medical B.V.  
Groningenhaven 18-20  
3433 PE NIEUWEGEIN  
The Netherlands  
T: +31 (0)30 – 60 82 100  
F: +31 (0)30 – 60 55 880  
E: info@sunrisemedical.nl  
www.SunriseMedical.nl

Sunrise Medical S.A.S  
ZAC de la Vrillonnerie  
17 Rue Mickaël Faraday  
37170 Chambray-Lès-Tours  
Tel : + 33 (0) 247554400  
Fax : +30 (0) 247554403  
www.sunrisemedical.fr

Sunrise Medical S.r.l.  
Via Riva, 20 – Montale  
29122 Piacenza  
Italia  
Tel.: +39 0523 573111  
Fax: +39 0523 570060  
www.SunriseMedical.it

Sunrise Medical AG  
Lückhalde 14  
3074 Muri/Bern  
Schweiz/Suisse/Svizzera  
Fon +41 (0)31 958 3838  
Fax +41 (0)31 958 3848  
www.SunriseMedical.ch

#### Anschrift des Unternehmenssitzes:



Unit 8 A/B/C Ring Road Zone 2,  
Burntwood Industrial Estate,  
Burntwood, Staffordshire, WS7 3JQ

- ▶ Tel: +44(0)1543 670 077
- ▶ Fax: +44(0)1543 670 088
- ▶ E-Mail: info@rgklife.com

